

MAECENATA STIFTUNG

Prinzipien der Stiftung

beschlossen vom Stiftungsrat am 20. Juli 2021

Die Maecenata Stiftung engagiert sich für eine aktive Rolle der Zivilgesellschaft und einen hohen Rang des bürgerschaftlichen Engagements. Sie ermutigt zum Diskurs und zu einer kritischen Begleitung politischer Debatten. Sie vertritt zu zentralen Aspekten feste Positionen.

Die Stiftung bekennt sich

1. zur Achtung der unverwechselbaren und unveräußerlichen Würde jedes Menschen;
2. zum Respekt vor Positionen, Überzeugungen und Lebensentwürfen;
3. zur Ächtung von Haß und Intoleranz;
4. zu Diversität, Geschlechtergerechtigkeit, interkultureller und internationaler Orientierung;
5. zu einer offenen und kosmopolitischen Gesellschaft;
6. zu den Menschen- und Bürgerrechten, wie sie in der Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen, der Europäischen Erklärung der Menschenrechte und der Grundrechtecharta der Europäischen Union formuliert sind;
7. zur Herrschaft des Rechts als Grundlage der Ordnung des Zusammenlebens;
8. zu einer partizipativen Demokratie als Grundlage staatlicher Herrschaft.

Die Stiftung lehnt Korruption, Betrug, Geldwäsche und Steuerhinterziehung ab.

Die Beachtung dieser Grundsätze (Compliance) ist für alle ehren-, haupt- und nebenamtlichen sowie studentischen und auf Grund von anderen Vertragsverhältnissen Mitarbeitenden der Stiftung verpflichtend.

Im Umgang mit institutionellen Kooperationspartnern sind die Stiftung und alle ihre Mitarbeitenden verpflichtet, abzuwägen, ob diese hinreichend den hier genannten Prinzipien genügen und ggf. von einer Kooperation abzusehen.